

Freitagsansprache vom 23.03.2012

Die Anstandsregeln in den Moscheen

Dank gebührt Allâh, dem Erhabenen. Möge Allâh uns vor dem Begehen von Sünden beschützen. Derjenige, der von Gott rechtgeleitet wurde, wird nicht in die Irre gehen und derjenige, der von Gott in die Irre geleitet wurde, wird keine Rechtleitung finden. Ich bezeuge, dass es keinen Gott außer Allâh gibt, der Einzige, Der keinen Teilhaber hat und Dem nichts und niemand gleicht. Derjenige, Der keine Gestalt, keine Form und keine Glieder hat. Derjenige, Der kein Körper ist und keine Maße hat. Derjenige, Der ohne Ort existiert. Er ist Allâh, der Einzige, der Bedürfnislose, Der nicht gezeugt wurde und nicht zeugt und Der nichts und niemandem ähnelt. Erhaben ist mein Schöpfer, Er ähnelt nichts und nichts ähnelt Ihm. Er löst sich nicht in etwas auf und nichts löst sich von Ihm ab. Er ähnelt nichts und niemandem und Er ist der Allhörende und der Allsehende. Und ich bezeuge, dass unser geehrter, geliebter und großartiger Prophet Muḥammad Diener und Gesandter Gottes ist. Er überbrachte die Botschaft und ermahnte die Gemeinschaft. *Aṣ-Ṣalâh und as-Salâm* für den Propheten Muḥammad, seine Gefährten, seine *Âl* und alle anderen Propheten.

Sodann, Diener Gottes, ich fordere euch und mich zur Rechtschaffenheit auf und zur Furcht vor Allâh, dem Erhabenen und Allmächtigen. Allâhu *Ta'âlâ* sagt in der *Sûrah at-Tawbah*, *Âyah* 18:

﴿إِنَّمَا يَعْمُرُ مَسَاجِدَ اللَّهِ مَنِ ءَامَنَ بِاللَّهِ وَالْيَوْمِ الْآخِرِ وَأَقَامَ الصَّلَاةَ وَءَاتَى الزَّكَاةَ وَلَمْ يَخْشَ إِلَّا اللَّهَ فَعَسَىٰ أُولَٰئِكَ أَن يَكُونُوا مِنَ الْمُهْتَدِينَ (18)﴾

Die Bedeutung lautet: **Wahrlich, diejenigen bewahren die Moscheen, die an Allâh und an den Tag des Jüngsten Gerichts glauben, das Gebet verrichten, die Pflichtabgabe (*az-Zakâh*) entrichten und dabei aufrichtig für Allâh sind; diese werden zu den Rechtgeleiteten gehören.**

Brüder im Islam, heute sprechen wir über die besten Orte der Erde, die Moscheen, denn der Gesandte Gottes ﷺ berichtete, dass die besten Orte der Erde die Moscheen sind.

Sie sind die besten Orte auf der Erde bei Allâh, darin werden die Gebete verrichtet, der *Qur'ân* rezitiert und weitere gute Taten vollbracht.

Bruder im Islam, wenn doch die besten Orte der Erde die Moscheen sind, suchst du sie etwa auf? Verweilst du darin? Hängt dein Herz an ihnen? Oder wurdest du vom Aufenthalt in den Moscheen und vom Verlangen nach den Moscheen abgelenkt?

An denjenigen, dessen Herz an den Moscheen hängt, gilt die Botschaft, dass er am Tag des Jüngsten Gerichts im Schatten des Thrones sein wird, wie es unser geliebter und geehrter Prophet Muḥammad ﷺ verkündete.

Wenn die Menschen wissen würden, wie viel Segen und Gutes sich in den Moscheen befindet, dann würden sie zum Erscheinen in den Moscheen wetteifern, jedoch macht es traurig, in welche Situation einige Menschen geraten sind. Es gibt Menschen, die die Moschee nur einmal in der Woche betreten, nämlich zum Freitagsgebet; und sogar Menschen, die die Moschee nur zweimal im Jahr betreten, nämlich zum Fastenbrechenfest- und Opferfestgebet. Wir bitten Allâh darum, uns das verrichten zu lassen, was uns nutzt.

Brüder im Islam, Allâh, der Erhabene, gab den Moscheen einen hohen Rang, denn sie gehören zu den Symbolen des Islam. Allâhu *Ta'âlâ* sagt in der *Sûrah al-Ḥadjj*, *Âyah* 32:

﴿ذَلِكَ وَمَنْ يُعْظِمَ شَعَائِرَ اللَّهِ فَإِنَّهَا مِنْ تَقْوَى الْقُلُوبِ﴾ (32)

Die Bedeutung lautet: **Die Verehrung der islamischen Symbole gehört zur Rechtschaffenheit und Gottesfurcht.**

Bruder im Islam, erweise den Moscheen die Verehrung.

Halte dich davon fern, die Moscheen mit Ekelerregendem zu verschmutzen oder sie mit Unreinem zu verunreinigen, denn dies ist

verboten. Der *Imâm Muslim* überlieferte, dass der Gesandte Gottes صلى الله عليه وسلم sagte:

إِنَّ هَذِهِ الْمَسَاجِدَ لَا تَصْلُحُ لِشَيْءٍ مِنْ هَذَا الْبَوْلِ وَلَا الْقَدْرِ إِنَّمَا هِيَ لِذِكْرِ اللَّهِ عَزَّ وَجَلَّ
وَقِرَاءَةِ الْقُرْآنِ اهـ

Die Bedeutung lautet: **Es ist verboten, in der Moschee zu urinieren, sie zu verunreinigen oder sie mit Ekelregendem zu verschmutzen, denn die Moscheen sind für die Erwähnung Gottes und die Qur'ân-Rezitation.**

Bruder im Islam, beteilige dich daran, die Moscheen zu säubern und darin den Duft von Weihrauch zu verbreiten – *Lubân* oder *^ûd*, was man in der Moschee des Propheten صلى الله عليه وسلم zur Zeit des Gefährten *^Umar* - verbreitete und das bis heute - an jedem Freitag verbreitet wird. Bruder im Islam, die Moschee zu säubern ist eine ehrenvolle Tat; *Abû Hurayrah* sprach über eine Frau, die die Moschee säuberte. Als der Gesandte Gottes صلى الله عليه وسلم eines Tages nach ihr fragte, sagte man zu ihm, dass sie gestorben war, als ob sie ihr keinen hohen Rang zusprachen. Der Prophet صلى الله عليه وسلم suchte ihr Grab auf und verrichtete dort für sie das Verstorbenengebet und sagte anschließend:

إِنَّ هَذِهِ الْقُبُورَ مَمْلُوءَةٌ ظُلْمَةً عَلَى أَهْلِهَا وَإِنَّ اللَّهَ عَزَّ وَجَلَّ يُنَوِّرُهَا لَهُمْ بِصَلَاتِي عَلَيْهِمْ
اهـ

Die Bedeutung lautet: **Diese Gräber sind finster für ihre Bewohner, jedoch lässt Allâh sie, durch mein Gebet für sie, erleuchten.**

Bruder im Islam, verkaufe in den Moscheen nicht und kaufe in den Moscheen nicht, da es verhasst (*Makrûh*) ist, wie es aus einem von *at-Tirmidhiyy* überlieferten Hadîth hervorgeht.

Wenn du zur Moschee hinausgehst, dann sage das Bittgebet auf, das man hierbei aufsagen sollte. Dieses geht aus einem von *Imâm Ahmad* und anderen überlieferten Hadîth hervor und lautet:

اللَّهُمَّ إِنِّي أَسْأَلُكَ بِحَقِّ السَّائِلِينَ عَلَيْكَ وَبِحَقِّ مَمَشَايَ هَذَا فَإِنِّي لَمْ أَخْرُجْ أَشْرًا وَلَا
بَطْرًا وَلَا رِيَاءً وَلَا سُمْعَةً، خَرَجْتُ اتِّقَاءَ سَخَطِكَ وَابْتِغَاءَ مَرْضَاتِكَ فَأَسْأَلُكَ أَنْ تُنْقِذَنِي
مِنَ النَّارِ وَتَغْفِرَ لِي ذُنُوبِي إِنَّهُ لَا يَغْفِرُ الذُّنُوبَ إِلَّا أَنْتَ.

Zu den Geheimnissen dieses Bittgebetes gehört, dass 70.000 Engel um Vergebung für diesen Menschen bitten.

Wenn du die Moschee betrittst, dann sage hierbei das Bittgebet auf, das man aufsagen sollte. Es wurde überliefert, dass der Gesandte Gottes صلى الله عليه وسلم dieses Bittgebet aufsagte, wenn er die Moschee betrat. Es lautet:

بِسْمِ اللَّهِ اللَّهُمَّ صَلِّ عَلَى مُحَمَّدٍ اللَّهُمَّ اغْفِرْ لِي وَافْتَحْ لِي أَبْوَابَ رَحْمَتِكَ.

Verrichte anschließend – bevor du dich hinsetzt – zwei Gebetseinheiten als *Tahiyatu l-Masjid*. Daraufhin erwähne Allâh, rezitiere den *Qur'ân* oder sprich Bittgebete für dich und für andere auf, denn das Bittgebet, das zwischen dem Gebetsruf und der *Iqâmah* aufgesagt wird, geht in Erfüllung.

Und halte dich an die Anstandsregeln in der Moschee, solange du in der Moschee bist, ohne darin nachlässig zu werden.

Sei vor der Aussage einiger gewarnt, in der sie es verbieten, in der Moschee über Weltliches, das keine Sünde beinhaltet, zu sprechen. Dieses stimmt nicht, solange dieses Sprechen die Person, die betet oder den *Qur'ân* rezitiert, nicht stört. *At-Tirmidhiyy* überlieferte, dass der Prophet صلى الله عليه وسلم mit einer Ansammlung seiner Gefährten nachts in der Moschee war und die Gefährten dann über das sprachen, was sich vor dem Aufruf des Propheten صلى الله عليه وسلم ereignete, dabei sogar lachten und der Gesandte Gottes صلى الله عليه وسلم lächelte.

In der Moschee ist jedoch jenes Sprechen verboten, das auch außerhalb der Moschee verboten ist, wie die üble Nachrede und anderes. Also nehmt euch vor einer Behauptung in Acht, die einige Lügner verbreiten und behaupten, dass der Prophet صلى الله عليه وسلم dies gesagt hätte, indem sie sagen: „Der Prophet sagte: Das Sprechen in den Moscheen löscht die

guten Taten, wie das Feuer das Holz zerfrisst.“ Dies ist gelogen und kein Hadîth des Propheten صلی اللہ علیہ وسلم.

Es stimmt, dass du schweigsam sein solltest, es sei denn, du willst Gutes sagen; dies gilt in der Moschee und außerhalb der Moschee.

Nimm Rücksicht auf deine Brüder und störe nicht diejenigen, die beten oder den Qur'ân rezitieren. *Al-Bayhaqiyy* überlieferte im Werk „*as-Sunan al-Kubrâ*“, dass der Gesandte Gottes صلی اللہ علیہ وسلم eines Tages in der Moschee verweilte und dann die Gefährten hörte, wie sie laut rezitierten. Er sagte dann zu ihnen:

أَلَا إِنَّ كُلَّكُمْ يُنَاجِي رَبَّهُ فَلَا يُؤْذِينَنَّ بَعْضُكُمْ بَعْضًا وَلَا يَرْفَعَنَّ بَعْضُكُمْ عَلَى بَعْضٍ فِي الْقِرَاءَةِ فِي الصَّلَاةِ اهـ

Die Bedeutung lautet: **Jeder von euch bittet Allâh, so stört einander nicht; und niemand von euch sollte in der Rezitation oder im Gebet lauter gegenüber dem anderen werden.**

Achte darauf, dass du deine Brüder nicht mit abstoßenden Gerüchen störst, insbesondere freitags. Also halte dich an die Freitagsgroßwaschung, denn diese ist eine Sunnah *Mu'akkadah*. Trage zum Freitagsgebet weiße Kleidung, schneide deine Nägel, trage Duft auf und nehme zuvor keinen Knoblauch und keine Zwiebel zu dir, denn der *Imâm Muslim* überlieferte, dass der Gesandte Gottes صلی اللہ علیہ وسلم sagte

مَنْ أَكَلَ الْبَصَلَ وَالثُّومَ وَالْكُرَّاثَ فَلَا يَقْرَبَنَّ مَسْجِدَنَا فَإِنَّ الْمَلَائِكَةَ تَتَأَذَى مِمَّا يَتَأَذَى مِنْهُ بَنُو آدَمَ اهـ.

Die Bedeutung lautet: **Die Person, die Knoblauch, Zwiebeln oder Lauch gegessen hat, sollte nicht zur Moschee kommen, denn die Engel stört das, was den Menschen stört.** Und komme freitags frühzeitig zur Moschee, denn die Belohnung wird durch das frühzeitige Erscheinen mehr. Solltest du die Moschee betreten, während der *Imâm* die Ansprache hält, dann bete zwei einfache Gebetseinheiten, bevor du dich hinsetzt; setze dich danach hin und spreche mit niemandem, da man das

Sprechen während den Ansprachen unterlassen sollte. Höre dem *Imâm* während seiner Ansprache zu und wenn er sie beendet und von der Kanzel herabsteigt und die *Iqâmah* aufgesagt wird, dann stell dich mit Demut zum Gebet auf und stell dir dabei vor, dass dies dein letztes Gebet wäre.

Brüder im Islam, sucht die Moscheen auf und vergesst nicht, darin zu verweilen, auch wenn nur für eine kurze Zeit, denn dies ist eine gute Tat und ist besser, als die Zeit auf der Straße zu vergeuden.

Wahrlich, diejenigen bewahren die Moscheen, die an Allâh und an den Tag des Jüngsten Gerichts glauben, also bewahrt die Moscheen sowie deren Inventare und beteiligt euch daran, andere zum Aufsuchen der Moscheen zu ermutigen.

Wenn du die Moschee verlässt, dann sage das Bittgebet auf, das überliefert wurde, dass der Gesandte Gottes صلى الله عليه وسلم hierbei sagte. Dieses lautet:

بِسْمِ اللَّهِ اللَّهُمَّ صَلِّ عَلَى مُحَمَّدٍ اللَّهُمَّ افْتَحْ لِي أَبْوَابَ فَضْلِكَ

Vielleicht geht dein Bittgebet in Erfüllung und Allâh beschert dir mehr.

Ich bitte Allâh darum, uns das Richtige erkennen zu lassen und uns bei der Verrichtung der Taten, die Er liebt, erfolgreich sein zu lassen.

Dies dazu und ich bitte Allâh um Vergebung für euch und mich.

Die zweite Ansprache:

Lob und Preis gebührt Allâh, dem Erhabenen. Möge Allâh uns vor dem Begehen von Sünden beschützen. Derjenige, der von Gott rechtgeleitet wurde, wird nicht in die Irre gehen und derjenige, der von Gott in die Irre geleitet wurde, wird keine Rechtleitung finden. *Aṣ-Ṣalâh und as-Salâm* für den Propheten Muḥammad. Diener Gottes, ich ermahne euch und mich zur Rechtschaffenheit.

Und wisset, dass Allâh euch zu etwas Wichtigem aufgefordert hat. Er hat euch dazu aufgefordert, *Aṣ-Ṣalâh und as-Salâm* für den Propheten auszusprechen.

O Allâh, gebe dem Propheten Muḥammad und seinen Âl einen höheren Rang, so wie Du dem Propheten Ibrâhîm und seinen Âl einen hohen Rang gegeben hast. Und gebe dem Propheten Muḥammad und seinen Âl Segen, so wie Du dem Propheten Ibrâhîm und seinen Âl Segen gegeben hast, Du bist Derjenige, Der mit vollkommener Macht und Gnade beschrieben wird und Derjenige, Der das Recht hat, gepriesen zu werden. Allâh, der Erhabene, sagt im heiligen Qur'ân:

﴿يَا أَيُّهَا النَّاسُ اتَّقُوا رَبَّكُمُ إِنَّ زَلْزَلَةَ السَّاعَةِ شَيْءٌ عَظِيمٌ﴾ (*) يَوْمَ تَرَوْنَهَا تَذْهَلُ كُلُّ مُرْضِعَةٍ عَمَّا أَرْضَعَتْ وَتَضَعُ كُلُّ ذَاتِ حَمْلٍ حَمْلَهَا وَتَرَى النَّاسَ سُكَارَىٰ وَمَا هُمْ بِسُكَارَىٰ وَلَٰكِنَّ عَذَابَ اللَّهِ شَدِيدٌ﴾

Die Bedeutung lautet: **O ihr Menschen, seid von den Rechtschaffenen. Gewiss, am Tag des Jüngsten Gerichts werden gewaltige Ereignisse geschehen. An jenem Tag würde jede stillende Mutter ihren Säugling vergessen, jede Schwangere würde verlieren, was sie trägt und die Menschen werden für betrunken gehalten, obwohl sie es nicht sind, doch die Bestrafung Gottes ist sehr hart.**

O Allâh, wir bitten Dich, unser Bittgebet zu erfüllen, uns unsere Sünden und Fehler zu vergeben, uns zu den Rechtgeleiteten gehören zu lassen und nicht zu denjenigen, die in die Irre gegangen sind. O Allâh, wir bitten Dich, unsere Sorgen und unseren Kummer von uns zu nehmen und uns vor dem zu schützen, was wir befürchten. Diener Gottes, Allâh fordert zur Gerechtigkeit, zu gutem Verhalten und zur Aufrechterhaltung der verwandtschaftlichen Beziehungen auf und Er verbietet die Schandtaten, das Schlechte und die Ungerechtigkeit. Dies ist eine Ermahnung, auf dass ihr nachdenken möget. Verrichtet die Pflichten und unterlasst die Sünden, bittet Gott um Vergebung und vertraut auf Gott, seid rechtschaffen und Er wird eure Sorgen und Bedrängnis von euch nehmen.

Aqimi s-Salâh! (Sprich die Iqâmah)

